Tischler

reisewelten

Neues über die persönliche Art des Reisens

Foto: Adobe Stock | efirat

MAL OHNE AUTO DURCH DIE FERNE

Es muss nicht immer das Auto oder der Bus sein. Wie man nah an den Menschen, der Kultur und der Natur eines Gastlandes in der Ferne reisen kann, zeigen wir Ihnen in dieser Ausgabe der Tischler Reisewelten. Per pedes, mit dem Rad, dem Zug oder dem Schiff. Auf geht´s ins Unbekannte!

EDITORIAL

Liebe Reisefreunde,

Willkommen „zurück“ in der Welt von Tischler Reisen! Im vergangenen Sommer habe ich davon gesprochen, dass es an der Zeit sei, wieder kräftig anzupacken, um Ihre Reiseträume wieder wahr werden lassen zu können. Wenn ich dieser Tage, im Sommer 2023, durch unser Büro gehe, sehe ich überall erfolgreiche „Anpackerinnen“ und „Anpacker“. Ihnen spreche hier meinen besonderen Dank aus, denn es war eine Herkulesaufgabe, Tischler Reisen wieder dahin zu bringen, wo wir 2019 standen. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich, dass die vielen neuen und ausgefallenen Reiseideen auf den folgenden Seiten Ihr Fernweh lindern können.

Ihr Michael Metzner
Vorstand Tischler Reisen

Foto: unbekannt

Bali: Mit dem E-Bike über die Insel gehts auf Seite 4.

Foto: Nicolas Claris

Seychellen: Mit dem Luxuskatamaran durch die Inselwelt. Mehr auf Seite 6.

Foto: Deccan Odyssey

Indien: Mit dem Zug zu den Höhepunkten Indiens reisen wir auf Seite 8.

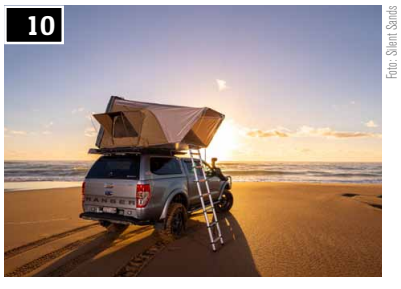

Foto: Silent Sands

Oman: Auf Seite 10 erzählen wir von einer ganz besonderen Offroadtour.

TITELSTORY

Tischler Reisen goes Zug, Schiff und Fahrrad

In mehr als 35 Ländern und Destinationen bietet Tischler Reisen maßgeschneiderte und individuelle Fernreisen für Genießer und Entdecker an. Und natürlich spielen PKW und Minibus eine große Rolle, wenn es darum geht, auch die letzten Winkel faszinierender Länder zu entdecken. Aber immer häufiger suchen wir alternative „Fortbewegungsmittel" für unsere Reiseerlebnisse.

Denn das Reisen mit Zug, Schiff oder Fahrrad bietet - jeweils unterschiedliche - Vorteile.

Züge sind bequem, manchmal (aus deutscher Sicht nach Japan) faszinierend schnell und bieten einen hohen Komfort. Man kann sich während der Fahrt frei bewegen, hat mehr Platz für Beine und kann entspannt sitzen und die Umgebung genießen. Oder schlafen. Wer nicht schläft, fährt oft durch malerische Landschaften und genießt großartige Aussichten durch Panoramafenster, in Japan, Sri Lanka, Indien oder Vietnam. Und nicht vergessen: Zugreisen bieten immer die Möglichkeit, andere Reisende kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Sie können neue Freundschaften

Foto: Mister Stock | Bahnbilder
Auf Schienen durch Sri Lankas Natur

schließen, Geschichten austauschen und verschiedene Kulturen kennenlernen.

Tischler Reisen ist auf vielen Flüssen und auch auf vielen Meeren Asiens und des Indischen Ozeans unterwegs. Immer legen wir Wert auf kleine und komfortable Schiffe, die nahe dran sind am Leben. Dabei bieten Schiffsreisen oft eine entspannte Atmosphäre und die Möglichkeit, sich zu erholen und neues kennenzulernen. Ob auf dem River Kwai oder dem Mekong: Man entdeckt hautnah faszinierende Landschaften, kommt mit den Einheimischen ins Gespräch und lernt viel über die großen Lebensadern Asiens. Schließlich kann man es nicht leugnen: Eine Flusskreuzfahrt oder eine Fahrt mit einem Katamaran zwischen den Atollen der Malediven ist auch mehr als bequem. Was gibt es schöneres als vor einem guten Abendessen bei einem Gin Tonic die Sonne über dem Mekong untergehen zu lassen?

Immer häufiger spielt das Fahrrad eine Rolle in unseren Programmen. Die Vorteile hier liegen auf der Hand. Zunächst ist man aktiv und betätigt sich körperlich und genießt gleichzeitig die landschaftliche Schönheit. Mit dem Fahrrad kann man abseits der ausgetretenen Pfade fahren, kleine Dörfer erkunden und die Umgebung in seinem Tempo erleben. Wir behaupten: Bei einer Radtour nehmen wir die Umgebung intensiver wahr.

Ob also Zug, Schiff oder Fahrrad: Auf neuen Wegen und mit anderen Verkehrsmitteln entdecken wir die Welt neu.

TISCHLER REISEN PORTFOLIO

Die neuen Tischler Reisen Kataloge 2023/2024 sind da!

Es ist Sommer – Zeit für die neuen Tischler Reisen Kataloge! Vier druckfrische Kataloge zu Asien, dem Indischen Ozean, dem Indischen Subkontinent sowie Orient & Marokko gingen in diesen Tagen an Reisebüros oder können direkt bestellt werden.

Asien
Auf 324 Seiten zeigt unser Klassiker die ganze Vielfalt Asiens mit Thailand, Kambodscha, Vietnam, Laos, Malaysia, Hong Kong, Singapur, Japan, den Philippinen sowie Indonesien. Wir haben neue Badehotels in Bali, wie das Como UMA Canggu, im Programm, bieten ab sofort neue (Fluss-) Kreuzfahrten in Laos und Raja Ampat an. Wir haben unser Hotelangebot in Phuket aufgestockt und einige Neueröffnungen wie beispielsweise das Dschungelsresort Buahan neu im Portfolio. Wir nehmen Sie mit auf die Philippinen zu Tauchabenteuern mit den Walhaien und in Vietnam und auf Bali haben wir neue Erlebnisse mit dem E-Bike im Programm.

Indischer Subkontinent
Unser Katalog Indischer Subkontinent bietet auf 148 Seiten viele unterschiedliche Reisen zu den Zielgebiete Indien, Bhutan, Nepal und Sri Lanka. Tischler Reisen hat eines der größten Indienprogramme in Deutschland und führt mit ausgewählten Touren durch dieses faszinierende Land. In Rajasthan beispielsweise haben wir eine Heritage-Tour mit kleinen und feinen Palasthotels im Angebot. In Kerala begeben wir uns auf unbekannte (Wasser-)Wege durch die Region und in ganz Indien haben wir einige neue Hotels ausgesucht. Auch in Nepal haben wir neue Rundreisen. Das Sri Lanka-Programm hat ein umfassendes „Facelift" bekommen: zahlreiche neue Hotels, unter anderem drei Ayurvedahotels sowie zwei neue Rundreisen finden sich hier im Tischler Reisen Portfolio.

Indischer Ozean
Die schönsten Inselparadiese im Indischen Ozean präsentiert unser Katalog auf 140 Seiten. Wahre Traumziele sind Mauritius, die Seychellen und die Malediven nicht nur für Badeurlaube und Flitterwochen. Wir haben neue Rundreisen auf Mauritius im Angebot, bieten auf den Seychellen Kreuzfahrten mit kleinen Schiffen und Rundreisen, die auf die Bedürfnisse von Familien abgestimmt sind. Auf den Malediven bieten wir neben einer neuen Kreuzfahrt auch eine Inselkombination mit verschiedenen Hotels an, das Hotelangebot wurde außerdem komplett erweitert.

Foto: Tischler Reisen

Orient & Marokko
Die schillernden Metropolen der Emirate und das aufstrebende Saudi-Arabien vereinen gekonnt orientalische Tradition und spektakuläre Architektur. Auf 196 Seiten zeigt unser Katalog verschiedene Touren auf den Spuren jahrhundertealter Kulturen in Oman, den Vereinigten Arabischen Emiraten und Marokko, nach Bahrain, Qatar, Jordanien und Israel. Insbesondere in Saudi-Arabien haben wir das Programm ausgebaut. In Oman bieten wir eine neue Selbstfahrerreise „off the beaten track". In Marokko haben wir eine neue Familienreise im Portfolio.

SCHIFFSREISEN VOM FEINSTEN

Auf dem Wasser mit Tischler Reisen

Alte Lastkähne im neuen Gewand, kleine Yachten und luxuriöse Dschunken: Bei Tischler Reisen heißt Kreuzfahrt immer „kleines Schiff", wenige Mitreisende und persönlicher Service. Tauchen Sie ein in die Welt auf dem Wasser á la Tischler Reisen.

Beginnen wir mit dem Klassiker der Flussreisen: Kaum ein Fluss bietet so viele Möglichkeiten, die Länder Südostasiens kennenzulernen, wie der Mekong. Viele befahren ihn im Süden, im Delta, zwischen Vietnam und Kambodscha. In Laos kennen ihn nur wenige. Dabei ist eine Kreuzfahrt auf dem Mekong durch Laos eine faszinierende Möglichkeit, die Schönheit und Kultur dieses südostasiatischen Landes zu entdecken.

Unsere Kreuzfahrt auf dem Mekong in Laos beginnt in der Hauptstadt Vientiane und führt in die charmante Stadt Luang Prabang und darüber hinaus.

Während der Kreuzfahrt haben die Passagiere die Möglichkeit, das authentische Leben entlang des Mekongs zu erleben. Sie können die malerischen Dörfer besuchen, in denen traditionelle Handwerkskunst wie Weberei und Töpferei praktiziert wird. Ein Höhepunkt einer Mekong-Kreuzfahrt in Laos ist der Besuch der berühmten Pak Ou-Höhlen. Diese Höhlen, die sich in einer Felswand befinden, beherbergen Tausende von Buddhastatuen und sind ein wichtiges religiöses Zentrum. Die Besichtigung der Höhlen ist ein beeindruckendes Erlebnis, das einen Einblick in den Buddhismus und die spirituelle Bedeutung des Mekongs für die Menschen in Laos gibt.

Der Star der Reise ist aber auch das Schiff: Die Anouvong der Luxus-Reederei Heritage Line ist das erste Luxus-Boutique-Kreuzfahrtschiff in Laos und garantiert ein erstklassiges Ambiente, große Kabinen und bietet zahlreiche Gelegenheiten zur Entspannung.

Weiter westlich, in Thailand, ist es die Loy Pela, die keine Wünsche offenlässt: Auf der Luxusdschunke, die vom Anantara Riverside Bangkok ablegt, erlebt man das Leben an den Ufern des Chao Praya Flusses bis hinauf nach Ayutthaya. Die Kreuzfahrt auf dem Chao Phraya von Bangkok nach Ayutthaya ist eine faszinierende Reise durch die Geschichte, Kultur und Landschaft von Thailand. Auf dem Weg erleben die Passagiere malerische Flussuferdörfer, in denen das Leben der Einheimischen sichtbar wird. Fischerboote gleiten auf dem Fluss dahin, während Kinder im Wasser spielen und Frauen ihre Wäsche waschen. Dieser ruhige und authentische Einblick in das ländliche Thailand ist eine willkommene Abwechslung zum Trubel der Großstadt.

Schließlich erreicht die Loy Pela Ayutthaya, die ehemalige Hauptstadt des Königreichs Siam und heute ein UNESCO-Weltkulturerbe. Ayutthaya ist berühmt für seine historischen Ruinen und beeindruckenden Tempel, die einst das politische und religiöse Zentrum der Region waren. Insgesamt ist eine Kreuzfahrt auf dem Chao Phraya von Bangkok nach Ayutthaya eine perfekte Kombination aus Kultur, Geschichte und malerischer Landschaft. Die Reise mit der Loy Pela ermöglicht es den Passagieren, die Höhepunkte von Bangkok zu erleben und gleichzeitig das ländliche Thailand und die historische Pracht von Ayutthaya zu entdecken.

Viel zu erzählen gibt es auch von den Kreuzfahrten durch den indonesischen Raja Ampat-Archipel: eine unvergleichliche Reise zu einem der schönsten und artenreichsten Tauch- und Schnorchelgebiete der Welt. Das Raja Ampat-Archipel liegt in der Provinz West-Papua und besteht aus mehr als 1.500 kleinen Inseln, von denen viele unbewohnt sind.
Die Kreuzfahrt beginnt in der Stadt Sorong, dem Ausgangspunkt für die Erkundung des Archipels. Von dort aus geht es an Bord des motorisierten Zweimast-Segelschoners Ombak Putih, der in Richung der abgelegenen Inseln und Schnorchelplätze von Raja Ampat unterwegs ist.

Während der Kreuzfahrt hat man die Möglichkeit, einige der spektakulärsten Unterwasserlandschaften der Welt zu erkunden. Raja Ampat ist für seine kristallklaren Gewässer, bunten Korallenriffe und eine atemberaubende Vielfalt an Meereslebewesen bekannt. Taucher und Schnorchler können eine beeindruckende Artenvielfalt erleben, darunter bunte Fische aller Arten, Mantarochen, Haie, Meeresschildkröten und sogar Walhaie. Die Sichtweite ist oft hervorragend, was die Taucherlebnisse noch spektakulärer macht.

Über Wasser sind es die atemberaubenden Buchten von Raja Ampat, die das Auge erfreuen. Die zerklüfteten Kalksteinfelsen, mit üppigem Grün bedeckt, erheben sich aus dem türkisfarbenen Wasser und schaffen eine atemberaubende Kulisse. Die unberührte Natur, einsame Strände und eine ruhige Atmosphäre machen das Raja Ampat-Archipel zu einem Paradies für Naturliebhaber und Abenteurer.

Foto: Heritage Line
Auf dem Schiff durch Laos

Foto: Loy Pela
Frühstücksbuffet an Bord

Foto: Loy Pela
Aussicht auf Wat Arun Tempel

LUXUS AUF SCHIENEN

Wildes Malaysia mit dem Eastern & Oriental Express

Ein Interior aus Kirschholzvertäfelung, thailändischer Seide und malaysische Stickereien, Nachmittagstee bei schönster Aussicht und Abendessen mit köstlichen Peranakan-Gerichten – klingt nach Hotel, ist aber tatsächlich das Urlaubserlebnis bei einer Zugreise mit dem Easten & Oriental Express.

Die Route beginnt in Singapur, wo die grün-goldenen Waggons bereits auf die Reisenden warten. Den ersten Cocktail genießt man in einer der klimatisierten Suiten, während die üppige Landschaft Südostasiens draußen vorbeizieht. Die Schienen schlängeln sich durch Dschungel, Kautschuk- und Palmenplantagen, während an Bord ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten wird.

Jeder Zugtag beginnt mit einem Frühstück in der Kabine mit Aussicht auf den malaysischen Dschungel, anschließend wird die

Foto: Eastern & Oriental Express
Luxus auf Schienen

beeindruckende malaysische Naturvielfalt erkundet – beispielsweise im Taman Negara Nationalpark, einer der ältesten tropischen Regenwälder der Welt. Der Nationalpark fährt mit einer Artenvielfalt auf, die fast schon übertrieben ist: Wasserbüffel, Makaken, Tapire, Nashornvögel und sogar ein Tigerterritorium warten darauf entdeckt zu werden.

Abends verarbeitet man die Eindrücke idealerweise im Piano-Bar-Wagen, bevor man sich zur Nachtruhe in eine der komfortablen Suiten zurückzieht. Zur Erinnerung: Wir sprechen immer noch von einer Zugreise – einer Reise, die mit einem gewissen Zauber Abenteuer mit absoluter Entspannung kombiniert.

TRAVEL TREND

Mit dem E-Bike in Südostasien

Reden wir übers Radfahren – auf die bequeme Art und Weise: In Vietnam und auf Bali bietet Tischler Reisen zwei aktive E-Biketouren an, die moderne Technik mit den Prinzipien langsamen und nachhaltigen Reisens vereinen.

Vietnam: 434 Kilometer in der Woche

Das klingt erst einmal ganz schön anstrengend. Rund 430 Kilometer legen die Teilnehmer der Reise „Bike Vietnam" in einer Woche zurück, entlang der Küste und durch das Hochland. Aber moderne Radtechnik macht es möglich: Die Strecken von 60-80 Kilometer am Tag radelt man mit ein E-Bike in aller Ruhe. Und Ruhe ist wichtig, um die Landschaften von Dalat, Nha Trang, Qui Nhon, Tam Thein und Hoi An in sich aufzunehmen. Denn darum geht es beim Radfahren. Man ist aktiv und nah an der Natur und übrigens auch Kultur seines Gastlandes. Man kommt mit Händlern an der Straße ins Gespräch und hält bei der Fährfahrt über den Fluss mit den Einheimischen ein kleines Schwätzchen.

Die Tour bietet großes Fahrvergnügen bei abwechslungsreicher Landschaft. Im Hochland fährt man auf hügeligen Straßen mit einigen anhaltenden Anstiegen zu Aussichtspunkten. Dann geht es hinunter an die Küste und man genießt die sanften Hügel entlang der zerklüfteten Landschaft und Sanddünen-Halbinseln.

Foto: unbekannt

Bali: E-Bike zur Wahl

Auf der Götterinsel Bali ist die Strecke nicht ganz so lang. Immerhin noch 217 Kilometer legt man in fünf Tagen radelnd zurück. Dafür haben die Teilnehmer die Wahl zwischen einem traditionellen Rad und einem E-Bike. Der Reiseverlauf könnte abwechslungsreicher nicht sein. Weit weg vom Trubel der Strandhochburgen geht es durch die Reisfelder Tabanans, rund um den heiligen Berg Batur, hinunter an die Ostküste und schließlich in den Süden. Um zu einsamen Wasserfällen zu gelangen, tauscht man das Rad auch mal mit den Wanderschuhen. Und unter Wasser gibt es, alte Schiffswracks zu erschnorcheln.

Die durchschnittliche Tagesstrecke beträgt etwa 50 km. Meist geht es über kleine Hügel, selten gibt es lange oder steile Anstiege. Die Fahrten sind für jeden machbar, der gelegentlich zu Hause als Pendler oder als Freizeitradler an den Wochenenden unterwegs ist.

Alles in allem eine angenehme Fahrt mit sanften Steigungen durch ebenso angenehme Landschaften und viel Zeit, die Aussicht und die herzliche Großzügigkeit der Menschen zu genießen.

Foto: unbekannt

FASZINATION TIERWELT

Neues von den Philippinen

Auch wenn die Philippinen an und für sich für viele Reisende recht unbekannt sind, hat Tischler Reisen neue Touren im Inselstaat ins Programm genommen: Das unbekannte Palawan und die Walhaie von Donson warten schon.

Die Insel Palawan ist die größte Provinz der Philippinen und besteht aus 1.200 Inseln und Inselchen. Ein Großteil des Gebiets ist hügelig und gebirgig, mit ausgedehnten Dschungel- und Regenwäldern und natürlichen Höhlen. An der Küste und auf den vorgelagerten Inseln gibt es zahlreiche einsame Strände und versteckte Buchten. Puerto Princesa ist die Hauptstadt von Palawan und der Ausgangspunkt für viele Reisen auf der Insel. In St. Paul's Bay und dem 3.901 Hektar großen Naturpark mit seinen Kalkstein- und Marmorfelsen, die die Bucht überragen, kann man eine unterirdische Flussfahrt unternehmen. In den kuppelförmigen Höhlen, die sich auf bis zu acht Kilometer Länge erstrecken, herrscht eine faszinierende Atmosphäre. Honda Bay ist ein beliebtes Ziel für Inselhopping-Touren. Hier können Sie kristallklares Wasser, farbenfrohe Korallenriffe und eine Vielzahl von Meereslebewesen erleben.

Tauchen mit Walhaien

Ein besonderes Highlight ist, mit Walhaien zu schwimmen, schnorcheln oder tauchen. In den Gewässern rund um die kleine Stadt Donsol, ganz im Süden der Hauptinsel Luzon, kann dieser Traum Wirklichkeit werden. Die Saison für Walhaibeobachtungen ist von Dezember bis Mai, in den Monaten März und April ist die Wahrscheinlichkeit mehrere dieser planktonfressenden sanften Meeresriesen zu sichten und mit ihnen zu schwimmen, besonders groß. Denn dann kommen sie in die Bucht von Donsol um zu fressen.

Während des dreitägigen Kurztrips lernen Sie zunächst im Besucherzentrum des Dorfes, wie Walhaie leben und wie Menschen sich im Kontakt mit ihnen verhalten sollten. Dann erst geht es, begleitet von Führern und „Spottern", hinaus aufs Wasser. Walhaie sind wunderbar gesellig (und natürlich völlig harmlos, wenn man ausreichend Abstand hält) und nähern sich oft als Erstes. Bis zu 20 Walhaie kann man mit etwas Glück sichten. Und für alle, die nach dem Vormittagstrip und einem Mittagessen noch einmal Lust haben, geht es nachmittags gleich wieder hinaus aufs Wasser.

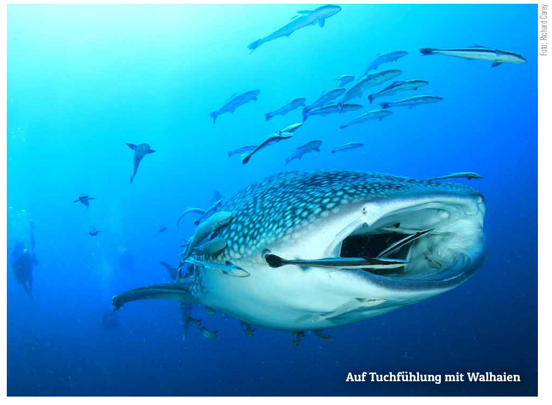
Foto: Richard Ewing
Auf Tuchfühlung mit Walhaien

ADVERTORIAL

MALAYSIA – MAGISCHES QUARTETT

Die Metropole Kuala Lumpur, der Taman Negara Regenwald, die Frischluftoase Cameron Highlands und die Insel Penang – dieses Best-Of-Basisprogramm erwartet Sie in Malaysia.

Hoteldirektor Daniel Kaeflein strahlt: „Für diesen Blick müssen unsere Gäste nur zum Fahrstuhl". Ob bei Drinks und Häppchen oder beim Schwimmen im Indoor-Pool – die supercoole Sky Bar im 33. Stock des Traders Hotels ist im wahrsten Wortsinn die TOP-Adresse für die Frontalsicht auf die Petronas Twin Towers – Malaysias ikonisches Wahrzeichen. 452 Meter hoch und verbunden mit der Himmelsbrücke in 170 Metern Höhe, sehen die zwei Giga-Silbernadeln je nach Sonnenstand und Wetterlage immer anders attraktiv aus. Und erstrahlen zur Blauen Stunde sogar voll illuminiert – ein Traum-Finale nach der Tagestour zum Königspalast, Parks, Märkte, Tempel und Moscheen in Kuala Lumpur.

Zweite Station: Taman Negara Nationalpark. 1938 schon wurde im ältesten Regenwald der Erde (über 130 Millionen Jahre) eine Fläche von Ruhrgebiets-Ausmaß unter Naturschutz gestellt. Von der parkeigenen Ökolodge kann man im Dschungel Bootsausflüge machen zu Wasserfällen und Stromschnellen. Berge besteigen und Höhlen erforschen. Tapire und Nashornvögel beobachten. Bei Nachtführungen mit Taschenlampe lichtscheuen Kreaturen begegnen. Top-Attraktion ist der Canopy-Walkway – neun bis zu 70 Meter lange Hängebrücken, die quer durch die Kronen der Urwaldriesen gespannt sind. Ein echtes Abenteuer!

Nummer drei im Portfolio: Cameron Highlands. Landschaftlich einer der schönsten, klimatisch einer der angenehmsten Plätze im Land – dank Höhenlage von 1.000 bis 1.500 Metern. Hier gedeihen alle Arten von Obst und Gemüse ganz prächtig und

werden auf Märkten und Farmen vom Fleck weg verkauft. Augenfälligstes Markenzeichen des Hochlandes freilich sind die riesigen Teeplantagen, auf denen Abermillionen saftig grüner Pflanzen die sanften Hügel überziehen. Von Horizont bis Horizont nichts als Teesträucher – ein faszinierender Anblick.

Vierte Station: Die Insel Penang. Schmelztiegel der Kulturen und Religionen. Buddhisten, Hindus, Moslems, Christen – alle beten hier zu ihren Göttern und kommen dabei prima miteinander klar. In der „Street of Harmony" stehen Tempel, Moscheen und Kirchen dicht bei dicht, aber in der UNESCO-Altstadt von Georgetown gibt´s noch jede Menge mehr zu entdecken – kulturell wie kulinarisch. Von Street-Food bis Street-Art. Von Chinatown bis Little India. Vom Clan Haus zum Kolonialpalast. Vom Thai-Buddha zum Burma-Buddha. Hip! Trendy! Bunt!

Malaysia
Truly Asia

SARAWAK – EIN LAND, 31 KULTUREN

Sarawak ist ein einzigartiges Mosaik aus Menschen, Gebräuchen und Kulturen, eingebettet in eine wunderbare Natur. Wir bringen Ihnen die Einzigartigkeit und Schönheit aller Menschen, die Sarawak ihr Zuhause nennen, näher. Willkommen in Sarawak!

Die Menschen | In Sarawak leben die unterschiedlichsten Ethnien friedlich miteinander. Lernen Sie das Volk der **Iban** kennen, das in der Vergangenheit für seine legendären Kopfjagdbräuche bekannt und gefürchtet war. Die **chinesische Gemeinschaft** bildet nach den Iban die zweitgrößte Bevölkerungsgruppe in Sarawak. Bestaunen Sie die alte und komplizierte chinesische Architektur, wenn Sie den Main Bazaar - die älteste Straße in Kuching - besuchen.

Besucher können auch Zeit mit den **Orang Ulu**, den „Menschen vom Fluss", verbringen. Sie sind für ihre exotische Kunst und Musik bekannt, was

sich in der wachsenden Beliebtheit der Bootslaute oder Sape zeigt. Die **Malaien** bilden nach den Iban und den Chinesen die drittgrößte Bevölkerungsgruppe in Sarawak.

Kulturdorf Sarawak | Die Vielfalt zeigt sich auch im „Sarawak Cultural Village" in Santubong. Es vereint alle ethnischen Gruppen Sarawaks in einem Dorf, in dem die verschiedenen Kulturen und das kulturelle Erbe vorgestellt werden. Dieses preisgekrönte lebende Museum bietet eine hervorragende Einführung in die lokale Kultur und Lebensweise der Sarawaker. Nach dem Rundgang durch das Dorf können die Besucher eine multikulturelle Tanzaufführung im dorfeigenen Theater genießen und an den Aufführungen, Tänzen, Musik- und Handwerkskursen teilnehmen.

Regenwald-Weltmusikfestival | Unser Geheimtipp: Das Rainforest World Music Festival ist ein jährlich stattfindendes Musikfestival in Sarawak, das die Vielfalt der Weltmusik feiert. Die dreitägige Veranstaltung findet in Kuching statt und bietet tagsüber Musik-Workshops, kulturelle und handwerkliche Darbietungen, Essensstände und abendliche Konzerte (28.–30. Juni 2024).

Langhaus-Erlebnisse | Nichts lässt einen mehr über eine Kultur lernen als einen Tag in den Alltag der Einheimischen einzutauchen. Sarawak bietet Reisenden viele Gelegenheiten, dies zu tun, denn überall im Bundesstaat werden Langhaus-Erlebnisse

Alle Fotos: Sarawak Tourism Board

angeboten. Die meisten Langhäuser sind auf Stelzen über Flussufern gebaut. Sie haben im Durchschnitt 20 bis 25 Türen und beherbergen jeweils eine eigene Familie. Langhäuser sind die traditionellen Gemeinschaftshäuser der verschiedenen ethnischen Gruppen in Sarawak, so dass Sie beim Betreten der verschiedenen Langhäuser eine Vielzahl unterschiedlicher Traditionen und Kulturen erleben können. Es erwartet Sie ein herzlicher Empfang, wenn Sie eines dieser Langhäuser betreten. Dort werden Ihnen traditionelle Musik und Tänze vorgeführt. Lassen Sie sich mit Köstlichkeiten verwöhnen, die aus dem weitgehend unberührten Regenwald stammen und lauschen Sie abends Geschichten über Legenden der einzelnen ethnischen Gruppen.

Sarawak
More to Discover

Dieser Beitrag wurde in Zusammenarbeit mit Untraveled erstellt.

SEGELN IM PARADIES

Auf dem Katamaran durch die atemberaubende Inselwelt der Seychellen

Entdecken Sie das Paradies auf den Seychellen! Tauchen Sie ein in eine Welt unberührter Schönheit, mit traumhaften weißen Sandstränden, türkisfarbenem Wasser und einer faszinierenden Vielfalt an exotischer Tier- und Pflanzenwelt. Am besten erfahren Sie das traumhafte Archipel im Indischen Ozean auf dem Silhouette Dream Premium Katamaran.

An Bord erwarten Sie komfortable Doppelkabinen mit privatem Bad, Klimaanlage und verschiedenen Annehmlichkeiten wie einem Essbereich im Freien, einer HIFI|CD-Anlage, Liegematten zum Sonnenbaden sowie Kajaks und Schnorchelausrüstung.

Ihr Reiseprogramm beginnt in Mahé, wo Sie gegen 13 Uhr an Bord gehen. Sie werden im St. Anne Marine Park ankern, einem wunderschönen Ort zum Schnorcheln. Am nächsten Tag besuchen Sie den St. Anne Marine Park und haben die Möglichkeit, vor Cocos Island zu schnorcheln, einer Insel mit beeindruckenden Granitfelsen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, die schöne Insel La Digue mit dem Fahrrad zu erkunden. Sie werden entlang der palmenbewachsenen Küste fahren und die traumhaften Strände mit den polierten Granitfelsen entdecken. Die Insel ist nahezu autofrei und Fahrräder sowie Ochsenkarren sind die gängigen Fortbewegungsmittel.

Foto: Silhouette Dream

Weiter geht es nach Cousin Island, einem Vogelschutzgebiet mit seltenen Vögeln und Riesenschildkröten. Danach fahren Sie nach Praslin, wo Sie den beeindruckenden Nationalpark Vallée de Mai besichtigen können, UNESCO-Weltnaturerbe.

Die Baie St. Anne besteht aus zwei steilen Hügeln, die durch eine Kokosnussplantage miteinander verbunden sind. Hier haben Sie Zeit und können verschiedene Wassersportaktivitäten ausprobieren. Sie werden entweder in Curieuse oder Anse Petite Cour ankern.

Curieuse, Teil des Marine Nationalparks, erwartet Sie mit über 100 Schildkröten. Nach dem Mittagessen erreichen Sie die malerische Insel St. Pierre mit ihren charakteristischen runden Granitfelsen und hohen Palmen, die sanft im Wind wehen. Die traumhaften Strände von Praslin sind ideal zum Schnorcheln und Schwimmen. Silhouette dagegen, eine Insel ca. 30 km nordwestlich von Mahé, bezaubert mit einem üppigen tropischen Wald.

Am langen Strand von Beau Vallon haben Sie Zeit zum Entspannen, Schnorcheln, Schwimmen oder Kajakfahren. Nach dem Mittagessen segeln Sie zur Eden Island Marina, wo Sie Bars, Restaurants und Geschäfte vorfinden. Genießen Sie diese unvergessliche Tour, bei der Sie die Schönheit der Seychellen auf dem Silhouette Dream Premium Katamaran erleben können.

HOTEL-TIPP

Unter den Sternen exquisites Zelten mitten in der Natur auf Mauritius

Bubble Lodge Bois Cheri

In der Bubble Lodge Bois Cheri können Sie ein einzigartiges Naturerlebnis unter den Sternen genießen. Die zeltähnlichen Lodges legen großen Wert auf Nachhaltigkeit und minimalen ökologischen Einfluss. Sie befinden sich in der Nähe eines Sees, umgeben von den Teeplantagen der renommierten Marke Bois Cheri.

Für Ihre Freizeitgestaltung stehen Ihnen Tretboote, Kajaks, Angeln und Fahrräder zur Verfügung. Bei Spaziergängen um den See und in der Umgebung von Bois Cheri können Sie Rehe, Perlhühner, schwarze Schwäne und Enten entdecken. In der Nähe befinden sich die Teefabrik und ein Museum von Bois Cheri, ein Golfplatz und der Black River Gorges National Park. Die Lodge liegt in Bois Cheri und ist etwa 30 Minuten vom Flughafen entfernt.

Bubble Lodge Ile aux Cerfs

Die zeltähnlichen Bubbles sind ebenfalls umweltfreundlich und nachhaltig gestaltet. Für Naturliebhaber und Romantiker, die gerne direkt in der Natur und unter den Sternen schlafen, sind diese Lodges perfekt geeignet.

Das Frühstück und Abendessen werden im Golf Club-Restaurant „La Flibuste“ serviert. Als Freizeitmöglichkeiten erwartet Sie ein vom bekannten deutschen Profigolfer Bernhard Langer entworfener 18-Loch-Golfplatz direkt vor der Tür. Sie haben die Möglichkeit zum Schnuppergolfen oder erhalten einmalig kostenlosen Greenfee-Zugang. Der Privatstrand lädt zum Sonnenbaden ein.

Die Lodge befindet sich auf der Insel Ile aux Cerfs und ist 10 Minuten mit dem Boot vom Pointe Maurice Jetty der Hauptinsel entfernt.

Foto: Bubble Lodge

ADVERTORIAL

DER PERFEKTE STOPOVER MIT QATAR AIRWAYS

Kaum ein Land eignet sich besser für einen Kurzaufenthalt auf dem Weg in die Ferne als Qatar. Kunden von Qatar Airways genießen viele Vorteile, wenn Sie in Doha einen kurzen Halt einlegen.

Das Emirat Qatar liegt im Nordosten der Arabischen Halbinsel am Persischen Golf. Das Land wird bestimmt von schier endlosen Wüsten mit riesigen, bis zu 50 Meter hohen Sanddünen, manche fallen direkt ins Meer ab. Die Hauptstadt Doha, übersetzt ‚der Schatten spendende Baum‘, macht ihrem Namen alle Ehre: Inmitten einer einzigartigen urbanen Landschaft trifft man überall gepflegte Grünanlagen, Palmen und duftende Blumenbeete.

Qatar Airways bietet den günstigsten Stopover der Welt: Machen Sie aus einem Urlaub gleich zwei mit unglaublichen Stopover-Paketen für Qatar, der perfekten Destination, an der Sie einen Vorgeschmack auf die örtliche Kultur, Wüstenabenteuer, Einkaufen von Weltklasse, feine Restaurants und mehr erhalten.

Foto: Qatar Airways

Genießen Sie Ihre Reise in vollen Zügen mit den fantastischen Paketen von Discover Qatar – mit bis zu vier Hotelübernachtungen, Touren und unvergesslichen Erlebnissen.

Mehr erfahren Sie unter
www.qatarairways.com/de-de/offers/qatar-stopover.html

QATAR AIRWAYS القطرية

TAUCHEN MIT TISCHLER

Unterwasserwelt der Malediven

Schon mal von einer Tauchsafari gehört? Schnorchel- und Tauchfans können hierbei täglich so viel Zeit unter Wasser verbringen, wie sie möchten. An Bord der MV Yasawa Princess ist man umgeben von der faszinierenden Schönheit der Malediven und ihrer beeindruckenden Unterwasserwelt. Und wenn man genug davon hat Korallen, Fischen und anderen Meeresbewohnern zuzuschauen, legt man am Sonnendeck die Beine hoch und genießt die traumhafte Inselwelt.

Die vulkanischen Yasawa Inseln sind Namensgeber für die komfortable Tauchyacht MV Yasawa Princess, die allerdings nicht wie die gleichnamigen Inseln im Pazifik zu finden ist, sondern das türkisfarbene Wasser des Indischen Ozeans durchquert.

Mit einer breiten Palette an unvergesslichen Aktivitäten über Wasser sowie außergewöhnlichen Tauchgängen in den Traumgewässern der Malediven bleiben an Bord keine Wünsche offen. Die Crew entwirft je nach Wind- und Wetterverhältnissen Routen, die mit Tauchen, Schnorcheln, kulturellen Ausflügen und Strandaufenthalten gefüllt sind.

Die 28 klimatisierten Kabinen liegen verteilt auf drei Decks und sind mit allen Annehmlichkeiten ausgestattet, die einem Hotel an Land in nichts nachstehen. Jede Kabine verfügt über ein eigenes Bad, ein geschmackvolles Interior und einen perfekten Blick zum kristallklaren Meer, was man, je nach Deck, aus großen Fenstern oder Bullaugen, eindrucksvoll beobachten kann.

Foto: Yasawa Princess

Tischler Reisen bietet verschiedene Touren an, die je nach Vorliebe mit täglichen Tauchgängen, Schnorchelausflügen oder Aktivitäten über Wasser zusammengestellt werden können. Mit Erlebnissen wie Nachtangeln, Grillabenden am Strand und dem Erkunden von den unterschiedlichen Inseln bleibt einem dieser Malediven-Urlaub ganz sicher lange im Gedächtnis.

Und warum eignen sich die Malediven so hervorragend für einen Tauchurlaub? Hier stimmt einfach alles: eine breite Artenvielfalt mit einer Vielzahl von kleinen und großen Meeresbewohnern, dazu glasklares Wasser mit einer Sicht bis zu 20 Metern und einer konstanten Temperatur zwischen 26° und 29° C machen das Archipel zu einem Paradies für Unterwasserentdecker.

Die paradiesische Inselwelt ist eines der am stärksten gefährdeten Ökosysteme der Welt, dessen biologische Vielfalt es zu erhalten gilt. Zu sehen gibt es nicht nur die Farbenpracht der Korallenriffe und über 2.000 verschiedene Fischarten, sondern auch Riff-Haie, Mantas und Walhaie.

AKTIVURLAUB

La Réunion mit dem Rad

Eines vorab: Man sollte schon ein wenig Kondition mitbringen, wenn man auf La Réunion Radfahren will. Wer es sich aber zutraut, wird mit einem einzigartigen und nachhaltigen Naturerlebnis belohnt.

Wir sehen es schon, wenn wir auf den Flughafen Saint Denis im Norden der Insel zusteuern. Réunion ist von den Kräften des Erdinnern geformt und sieht aus wie der begrünte Schild einer Riesenschildkröte. Vor etwa drei Millionen Jahren, erdgeschichtlich eine eher kurze Zeit, lugte der heutige Vulkan Piton des Neiges erstmals aus dem Indischen Ozean. Heute hat er sich immerhin auf stolze 3.070 Meter Höhe aufgetürmt, ist aber nicht mehr aktiv. Ganz anders ist sein kleiner Bruder, der 2.631 Meter hohe Piton de la Fournaise.

Vulkane, Talkessel, Nebelwälder – Réunion entpuppt sich als ein Eldorado für Freunde des aktiven Urlaubs. Sei es die leichte Radtour von St. Denis nach Hellbourg, eine Fahrt an der Ostküste oder dem wilden Süden der Insel, oder die eine oder andere Wanderung. Wer per pedes oder mit den Pedalen die Insel entdeckt, reist langsam und hat viel Zeit, die einzigartige Landschaft in sich aufzunehmen. Übrigens lernt man auch so schneller und einfacher die gastfreundlichen Einheimischen kennen.

Réunion geht es gut und man ist mit sich und der Welt im Reinen. Dieses Bild drängt sich während eines Urlaubs an vielen der entspannten Orte auf: Saint-Denis, die Hauptstadt mit ihren 145.000 Einwohnern, erinnert an eine französische Provinzstadt, die man in ein Meer von Palmen und exotischen Pflanzen getaucht hat. In Saint-André bezaubern die Farben der bunten Saris, die die Tamilinnen, die hier leben, tragen. Über den Straßen liegt der Duft von Curry, das Flair erinnert an Bombay. In Saint-Pierre wiederum, an der Südwestküste gelegen, treffen koloniales Erbe, gute Laune und das beste Nachtleben der Insel aufeinander. Zwischen diesen Städten, entlang der gut ausgebauten und mitunter kurvigen Straßen, treffen wir auf all die kleinen und großen Dinge, die Réunion so besonders machen. Parfumfabriken, Vanilleplantagen, Weingüter, Geranienzuchten und Gewürzgärten. Und dann, ganz am Ende, sprechen wir über Strände. Denn ja, es gibt sie, die schneeweißen gepuderten Traumstrände, und sie haben auf Réunion einen Namen: Grand Anse. Der Rest ist einfach nur Genuss.

Foto: RTI | E. Nion

Unser Tipp: Die Reisen **La Réunion mit dem Rad** oder **La Réunion aktiv** eignen sich am besten für alle aktiven Reisefreunde. Mehr im Katalog **Indischer Ozean** oder unter **tischler-reisen.de**

SÜDINDIEN

Mit dem Hausboot in Kerala

Eine Hausbootfahrt durch die Backwaters in Südindien ist eine einzigartige und faszinierende Erfahrung, die tief in das Hinterland des Bundesstaates Kerala führt. Die Welt an den Kanälen, Seen und Lagunen zieht langsam an einem vorbei. Oder ist es umgekehrt?

Die Backwaters sind ein Netzwerk von Flüssen, Kanälen, Seen und Lagunen, die sich entlang der südindischen Küste erstrecken. Und bei einer Hausbootfahrt durch die Backwaters erlebt der Besucher den Alltag am Wasser hautnah: eine einmalige Gelegenheit, dem hektischen Stadtleben zu entfliehen und in eine ruhige und malerische Umgebung einzutauchen. Die Indienexperten von Tischler Reisen verraten, worauf sich Besucher besonders freuen können.

Zunächst einmal und nicht ganz unwichtig im Urlaub: Entspannung und Ruhe sind Trumpf. Die Backwaters sind ein idyllischer Ort, der eine friedliche Atmosphäre bietet. Während der Fahrt können Sie die Schönheit der umliegenden Natur genießen, während Sie sich auf dem Hausboot entspannen. Ganz langsam fährt man durch beeindruckende Landschaften, denn die Backwaters sind von üppigen grünen Reisfeldern, Palmenhainen und malerischen Dörfern umgeben. Und auch die Tierwelt lässt sich sehen: Mit ein klein bisschen Glück sieht man Reiher, Kormorane, Kingfisher, Otter oder Schildkröten.

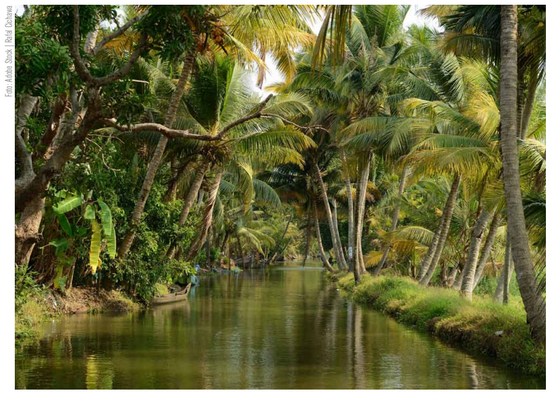
Foto: Adobe Stock | Rolf Ostner

Foto: Adobe Stock | yadunark

Immer wieder gibt es einen Einblick in das Dorfleben der Backwaters. Man sieht Fischer bei der Arbeit, Bauern auf den Feldern und Kinder winken einem zu. Natürlich kommt es auch zu Gelegenheiten, mit den Bewohnern der Backwaters ins Gespräch zu kommen und mehr über ihre Kultur und Lebensweise zu erfahren. Das gelingt auch in einem der zahlreichen Tempel.
Und zu guter Letzt, das Leben und die Übernachtung an Bord: Was gibt es schöneres, als den Klang des sanften Wassers und der Natur zu genießen, und langsam einzuschlafen, nachdem man ein leckeres traditionelles Curry gegessen hat, dass an Bord zubereitet wurde?

GENUSS-REISEN

Auf Schienen zu den Höhepunkten Indiens

Natürlich geht es bei einer Reise mit den „Maharadscha Express" und „Palace on Wheels" auch zu den Höhepunkten Rajasthans und Agras. Aber in den gediegenen Luxuszügen ist auch der Weg das Ziel. Und dann gibt es ja auch noch die Züge, die zu den unbekannten Bergstationen Indiens fahren.

Eine Luxuszugreise durch Indien bietet eine Vielzahl von Vorzügen, die den Reisenden einzigartige Erlebnisse und Komfort bieten. An Bord klimatisierter Züge gleitet man während einer faszinierenden Reise durch ein Land voller Gegensätze. Die großen Städte Rajasthans, Udaipur, Jodhpur oder Jaipur, öffnen ihre Tore und im Nationalpark von Ranthambore und dem Bhatarpur Bird Sanctuary zeigt sich die Tierwelt in ihrer ganzen Pracht. Eine Pracht, die vielleicht nur noch mit dem Besuch des Taj Mahals zu vergleichen ist, der ebenfalls auf dem Programm steht.

Aber wie gesagt, an Bord ist auch der Weg das Ziel. Genießen Sie ein Stück Nostalgie, Romantik und das Ambiente an Bord. Elegante Abteile mit komfortablen Betten, eigenem Badezimmer, Klimaanlage und WLAN sind Standard. Die Züge verfügen über Restaurants, in denen eine Vielzahl von regionalen und internationalen Gerichten angeboten werden. Die Mahlzeiten werden von erfahrenen Köchen zubereitet, die lokale Zutaten und traditionelle Kochtechniken verwenden, um ihren Gästen ein unvergessliches Geschmackserlebnis zu bieten. Summa summarum genießen die Reisenden den Komfort und die Bequemlichkeit eines fahrenden Hotels. Sie müssen ihre Koffer nicht ständig ein- und auspacken, da der Zug als Basis für ihre Reise dient. Dies ermöglicht es den Reisenden, sich zu entspannen, die Reise zu genießen und gleichzeitig verschiedene Reiseziele zu erkunden.

Foto: Mission Odyssey

Doch auch weniger bekannte Bahnstrecken in weniger luxuriösen Zügen lohnen sich in Indien: Die Nilgiri Mountain Railway in Tamil Nadu verbindet die Stadt Mettupalayam mit der Bergstation Ooly. Die einzige Zahnradbahn Indiens ist eine der ältesten Bergbahnen des Subkontinents. Die Kalka-Shimla Railway in Himachal Pradesh verbindet Kalka über 96 Kilometer mit der „Sommerhauptstadt" der britischen Kolonialherren. Schließlich die Darjeeling Himalayan Railway in Westbengalen, die die Stadt Shiliguri mit der gleichnamigen Bergstation verbindet. Die Strecke ist mehr als 140 Jahre alt und überwindet 2.000 Höhenmeter. Näher an die Geschichte des berühmten Tees kommt man nicht mehr.

TISCHLER ON TOUR

Was macht Sri Lanka?

Sri Lanka gehört zu den traditionell starken Zielen von Tischler Reisen. Umso trauriger waren wir zu sehen, wie das Land während der Pandemie und der Wirtschaftskrise des Jahres 2022 litt. Deshalb machten wir uns im März 2023 mit zehn ausgesuchten Reisebüros auf, um uns selbst ein Bild zu machen: Was macht Sri Lanka?

Die wichtigste Nachricht gleich vorweg: „Sri Lanka ist sicher. Sri Lanka hat die wirtschaftlichen Schwierigkeiten des Jahres 2022 weitgehend überwunden. Sri Lanka freut sich wieder auf Gäste und hat sein Lächeln zurückgewonnen," sagt Sandra Klinkau, Produktmanagerin Sri Lanka bei Tischler Reisen, die die Reise betreute. „Wir waren alle neugierig, wie sich das Land präsentierte, aber schnell war klar, dass alles reibungslos funktionierte."

Das begann mit dem Direktflug mit der staatlichen Fluggesellschaft Sri Lankan Airlines ab Frankfurt, der praktisch am späten Nachmittag abhob und am frühen Morgen in Colombo landete.

Die achttägige Rundreise half allen Teilnehmern, sich ein umfassendes Bild zu machen, Neues kennenzulernen und Bekanntes wieder zu entdecken. Neu war für viele Teilnehmer der ausführliche Besuch Colombos, denn leider lassen zu viele Besucher der Insel die Hauptstadt links liegen. Dabei zeugt gerade die Altstadt mit dem Dutch Hospital von den alten Zeiten, derweil sich die Silhouette des neuen postmodernen Colombos schon am Horizont abzeichnet.

Dann viele Klassiker: Die Höhlen von Dambulla, die Felsenstadt Sigiriya, der Minneriya-Nationalpark, Kandy und Nuwara Eliya, die Stadt in den Wolken, schließlich der Yalla Nationalpark und die Strände des Südens und der Westküste. Sri Lanka zeigte sich von seiner besten Seite: Die Vielfalt und der Wechsel von kultureller Erfahrung und Naturerlebnis, von Buddhismus und Möglichkeiten, Tiere wie Elefanten zu beobachten, zeichnet die Insel einfach aus. Auch die Hotels von UGA und Cinnamon Resorts trugen das ihre zu einem runden und einzigartigen Gesamterlebnis bei. Viele Häuser wurden während der Pandemie renoviert und auf einen neuen Standard gehoben.

Also zurück zur Ausgangsfrage. Was macht Sri Lanka? „Es hat sich gemacht und ist wieder uneingeschränkt zu empfehlen, für Kulturinteressierte, Freunde der sattgrünen Natur und Erholungssuchende, die sich an den Stränden wohlfühlen," sagt Sandra Klinkau.

Foto: Tischler Reisen

NEPAL

Verzaubert in Bandipur

Auf halber Strecke zwischen Kathmandu und Pokhara erwartet Sie das zauberhafte Bergdorf Bandipur. Eine Zeitreise in das authentische Nepal erwartet den Besucher.

Die Hauptattraktion von Bandipur ist zweifellos seine natürliche Umgebung. Die umliegende Berglandschaft bietet eine spektakuläre Kulisse mit majestätischen Gipfeln und üppigen grünen Tälern. Wanderwege schlängeln sich durch dichte Wälder und ermöglichen Besuchern, die reiche Flora und Fauna zu entdecken. Die frische Bergluft und die friedliche Atmosphäre machen Bandipur zu einem idealen Ort für Entspannung und Erholung. Nicht verpassen: die Panoramablicke, die sich von verschiedenen Aussichtspunkten bieten. Der Sunrise Viewpoint ist besonders beliebt. Von hier aus erstreckt sich eine endlose Aussicht auf die umliegende Landschaft, die mit goldenem Sonnenlicht durchflutet ist.

Authentizität, Ruhe und ein Zauber für die Sinne: Wer nach einem Rückzugsort abseits des Trubels sucht, wird in Bandipur mit Sicherheit eine unvergessliche Zeit verbringen.

Die Privattour **Zauberhaftes Bandipur ab Kathmandu** finden sie im Katalog **Indischer Subkontinent** oder online auf **tischler-reisen.de**

Foto: dreiteilsamerinde

HIGHLIGHT-TOUR

Wo das Glück zu Hause ist

Willkommen in Bhutan, dem geheimnisvollen Königreich des Glücks.

Bhutan, inmitten des atemberaubenden Himalaya, bietet eine einzigartige Kombination aus unberührter Natur, spiritueller Atmosphäre und herzlicher Gastfreundschaft. Schon der Anflug auf Bhutan ist ein unvergessliches Erlebnis. Bei guter Sicht öffnet sich vor der Landung in Paro der Blick auf das Bergmassiv des Himalayas mit den schneebedeckten Gipfeln des Mt. Everest und des Kanchenjunga. Eine gute Einstimmung auf das vergessene Königreich, dessen Landschaften vom subtropischen Süden zu den Bergen des Nordens eine unglaubliche Vielfalt aufweisen. Bhutan, von westlichen Einflüssen fast unberührt, ist ein zutiefst buddhistisches Land und die tiefe Religiosität der Bewohner Bhutans begleitet den Besucher von Tag zu Tag. Das wohl bekannteste Wahrzeichen Bhutans ist zweifellos das Paro Taktsang, auch bekannt als das Tigernest-Kloster. Spektakulär an einer steilen Klippe hoch über dem Paro-Tal gelegen, bietet diese heilige Stätte nicht nur atemberaubende Ausblicke, sondern auch eine spirituelle Erfahrung, die Sie für immer in Erinnerung behalten werden. Ein herausfordernder Aufstieg belohnt Sie mit einer beeindruckenden Architektur und einem tieferen Verständnis der buddhistischen Kultur. Tauchen Sie ein in eine Welt, in der die Zeit stillzustehen scheint, und entdecken Sie die touristischen Höhepunkte, die Bhutan zu bieten hat.

Unser Tipp: Die **Höhepunkte Bhutans** finden Sie im Katalog **Indischer Subkontinent** oder auf **tischler-reisen.de**

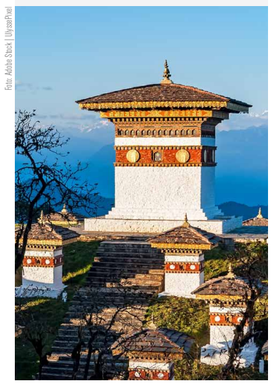
Foto: Adobe Stock | UlyssesPhel

ABENTEUER-TOUR

Oman authentisch und “off the beaten track”

Wüsten, Gebirge, Küsten und Jahrtausende alte Städte: Wer Oman wirklich kennen lernen will, setzt sich selbst hinters Steuer oder geht dahin, wo die geteerten Straßen enden. Tischler Reisen bietet individuelle Entdeckertouren zu Gebirgen, Wüsten und Küsten des Sultanats.

Auch wenn die Strecken zwischen den Sehenswürdigkeiten mitunter etwas länger sind – mit dem eigenen Wagen zu fahren, ist in Oman einfach möglich. Das Sultanat ist mit seiner 5.000-jährigen Seehandelstradition das perfekte Urlaubsziel für alle, die das authentische Arabien mit seiner vielfältigen Kultur selbst „erfahren“ möchten. Die Hauptstadt Muscat ist modern und entspannt zugleich: Für ein unvergleichliches Funkeln sorgt der große Swarowski-Kronleuchter in der noch größeren Hauptmoschee von Muscat mit seinen pompösen acht Tonnen Gewicht. Im Souk von Muttrah dagegen ist das alte Arabien lebendig. Das Bait al Zubair-Museum zeigt eindrucksvoll, wie sich Oman behutsam zu einem modernen Land entwickelt hat. Bei der Fahrt zu den schroffen Hängen des Hadjar-Gebirges blickt man in die Jahresringe der Erdgeschichte, bevor man nach Nizwa gelangt, in die alte Hauptstadt und das religiöse Zentrum des Landes. Fort, Souk, bewässerte Gärten – alles atmet arabische Kultur. Erfrischend dagegen präsentiert sich die grüne Oase des Wadi Bani Khalid. Hier sieht man dann auch schon einmal Omanis im kühlen Wasser baden. Warum Oman eine lange Seehandelstradition hat, bezeugt eindrucksvoll die Hafenstadt Sur mit ihren Dhau-Werften, in denen mit wahrer Handwerkskunst die traditionellen Holzschiffe noch heute gebaut und repariert werden. Auch dem Hafen mit der schönen Uferpromenade verleihen die Schiffe eine nostalgische Seefahrerromantik.

Paradies in der Wüste: Das Wadi Bani Khalid

Foto: Nordsee Media

Weihrauchbaum in Oman

Foto: Ministry of Heritage & Tourism Sultanate of Oman

Offroad-Abenteuer
Wer es erdverbundener mag, schnappt sich ein Allradfahrzeug und erkundet die Wadis und Wüsten. Wadi Bani Awf, Wadi Tanuf, Wadi Ghul – auf dem Weg von Muscat hinauf in die Berge können geübte Fahrerinnen und Fahrer mit Improvisationstalent und guten Englischkenntnissen noch unbekanntere Seiten der Natur Omans entdecken. Da ist die Durchquerung der Wahiba Sands, der kleinsten Wüste der Arabischen Halbinsel, schon fast ein touristisches Programm, das von einheimischen Beduinen begleitet wird. Übrigens: Die Offroadtour gibt es auch als Selbstfahrertour mit Audioguide – Offroad mal anders.

Omans bestgehütetes Geheimnis
Wir wäre es mit einer Nacht im Dachzelt ihres Pick-Ups, in den Zuckerdünen von Khaluf? Oder dem Rocks Garden bei Duqum, einer der bizarrsten und millionenalten Steinformationen weltweit? Wie wäre es, wenn Sie morgens Oryxantilopen grüßen, wenn Sie aufwachen. Oder wie wäre ein Bad in einem natürlichen Pool in Omans einzigem Kalkstein-Wadi? Und waren Sie schon einmal im „Leeren Viertel“, wie Rub al Khali übersetzt heißt? Die größte Sandwüste der Welt musste jedes Jahr von den Kamelkarawanen der Weihrauchstraße durchquert werden. Heute bleibt nichts als Stille. Wenn Ihnen gefällt, was Sie gerade gelesen haben, sind Sie bereit für die neuntägige Reise „Omans bestgehütetes Geheimnis“.

Gut zu wissen: Mehr **Oman** finden Sie im **Orient-Katalog** oder unter **tischler-reisen.de**

Foto: Sunset Events

NEWCOMER IM ORIENT

Das unbekannte Saudi-Arabien

Tischler Reisen erweitert sein Saudi-Arabien-Programm um neue Rundreisen.

Tischler Reisen hat schon früh begonnen, seinen Gästen die Entdeckung des Landes und seiner Bewohner zu ermöglichen und Neugierde auf das Unbekannte zu wecken, treu dem Humboldtschen Motto: „Die gefährlichste Weltanschauung ist die Weltanschauung derer, die die Welt nicht angeschaut haben.“

Zu den klassischen Reisen, die schon 2022 angeboten wurden, gesellen sich im neuen Orient-Katalog deshalb Reiseprograme, die die unbekannten Seiten Saudi-Arabiens in den Vordergrund stellen. Zum Beispiel eine 15-tägige Selbstfahrerreise, während die Gäste das Land auf eigene Faust und mit Unterstützung lokaler Reiseleiter erkunden. Sie werden auf ein Land im touristischen Aufbruch treffen. Allen voran tut sich etwas in der Oase AlUla: Vier neue Hotels, eine lang ersehnte Flugverbindung und eine Besucherapp – es regnet vielversprechende Neuigkeiten. 2023 rechnet man mit mehr als 250.000 Besuchern aus aller Welt, für die das Angebot der Destination weiter ausgebaut werden soll. Dazu gehört etwa die Eröffnung des Boutiquehotels Chedi Hegra und eine neue Flugverbindung nach Amman. Beides ist für Ende 2023 terminiert.

Der Elefantenfelsen in AlUla

Foto: Royal Commission for AlUla

TREND-REISEZIEL

Mit dem Zug durch Israel

Wer nachhaltig, ganz in Ruhe und unabhängig durch Israel reisen möchte, nimmt am besten den Zug. Ob Tel Aviv, Jerusalem, Haifa, Akko oder das Tote Meer - Sie entdecken Israel fast wie die Einheimischen. Dabei übernachten Sie in ausgewählten Hotels und profitieren von einem abwechslungsreichen Programm aus Kultur, Kulinarik und Wüstenlandschaft.

In Ihrem Willkommenspaket bei der Ankunft in Tel Aviv erhalten Sie einen acht Tage „Israel Travel Pass“ inklusive Zugtickets sowie eine voll aufgeladene „Rav Kav“-Karte für alle Fahrten. Bei der Fahrt in die Hafenstadt Haifa sehen Sie die sandfarbene Landschaft Israels. Der klimatisierte Zug bringt Sie stündlich von Haifa nach Akko und zurück. Freuen Sie sich auf die nahegelegene Hafenstadt, eine frische Meeresbrise und wandeln Sie auf den Spuren der Geschichte.

Was wäre Israel ohne Jerusalem?
Der Zug bringt Sie in die Heilige Stadt, unsere Audio-Guide-App begleitet Sie durch Jerusalem. Suchen Sie unter den vielen Tipps die schönsten Cafés, Synagogen, Museen und Restaurants aus. Eine vierstündige Tour durch die Altstadt Jerusalems vertieft Ihr historisches Wissen. Schlendern Sie durch die alten Gassen und beobachten Sie das religiöse Treiben der Stadt.

Verschiedene Touren bringen Sie von Jerusalem aus in die Umgebung. Sie müssen sich nur entscheiden. Wie wäre es mit einer Wanderung zum Plateau des Masada-Nationalparks, um von dort aus einen atemberaubenden Sonnenaufgang zu genießen? Danach besuchen Sie mit dem Bus die nahegelegene Naturoase Ein Gedi und können anschließend am Strand des Toten Meers relaxen.

Hafenstadt Haifa

Foto: Leonid Anfimov

Oder aber Sie fahren mit der Seilbahn hinauf zur Masada-Festung. Später können Sie sich auf eine Wanderung durch die spektakuläre Wüstenlandschaft des Nationalparks Ein Gedi begeben, und sich danach im salzigen und heiligen Wasser des Toten Meers treiben lassen. In den frühen Abendstunden kehren Sie - garantiert tiefenentspannt - zurück nach Jerusalem.

Für Ihre letzte Etappe steigen Sie wieder in den Zug nach Tel Aviv. Wer will, besucht zuvor noch die Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem. Und dann erwartet Sie die Vielfalt Tel Avivs, eine Stadt, die niemals schläft. Mit einem Leihfahrrad können Sie ganz unkompliziert die schöne Strandpromenade und die unterschiedlichen Viertel kennenlernen. Kunstliebhaber kommen im Tel Aviv Museum of Art auf ihre Kosten oder verbringen den Tag in Florentin, dem sogenannten Brooklyn von Tel Aviv. Alle anderen sonnen sich am Strand und kühlen sich im Wasser. Auf dem Carmel-Markt finden Sie mit Sicherheit einige lokale Leckerbissen!

HOTEL-TIPP

White Camel Lodge – eine zauberhafte Oase

Nur 30 Autominuten von Marrakesch entfernt entführt Sie die White Camel Lodge mitten in die majestätische Wüstenlandschaft Marokkos. Diese einzigartige Oase ist der perfekte Rückzugsort für Reisende, die das Abenteuer suchen und gleichzeitig die Schönheit der Natur erleben möchten.

Die White Camel Lodge bietet eine Vielzahl von Unterkünften, von traditionellen Berberzelten bis hin zu komfortablen Bungalows. Jede Unterkunft ist liebevoll gestaltet und mit modernen Annehmlichkeiten ausgestattet. Ob für einen romantischen Urlaub zu zweit oder eine Reise mit Familie und Freunden, die Lodge hat für jeden Geschmack etwas Passendes.

Die Aktivitäten in der White Camel Lodge sind vielfältig und abenteuerlich. Sie können an Kameltrekking-Touren teilnehmen und die atemberaubende Schönheit der Wüste erkunden. Erfahrene Führer begleiten Sie auf den Wegen und teilen ihr Wissen über die Flora, Fauna und die kulturellen Geheimnisse der Umgebung. Oder es geht auf Quad-Bikes durch die Dünen. Die Lodge bietet Kochkurse an, bei denen Sie die Kunst der marokkanischen Küche erlernen können.

Nach einem ereignisreichen Tag können Sie sich im gemütlichen Gemeinschaftsbereich der Lodge entspannen und den Sonnenuntergang über den endlosen Sanddünen genießen.

Foto: White Camel Lodge

HIGHLIGHT-TOUR

Kids & Camels: Familienabenteuer in Marokko

„Sind wir schon da?“ Sind wir ehrlich, die Anreise zum Urlaubsziel ist vor allem für die Jüngsten eine wahre Geduldsprobe. Marokko, das Land lebendiger Farben und exotischer Düfte, ist ein magisches Reiseziel für Familien, und das mit nur durchschnittliche dreieinhalb Stunden Flugzeit. Vor Ort geht es mit dem Allradfahrzeug und auf dem Rücken der Kamele durch Marokko, von der pulsierenden Oase Marrakesch zur entspannten Hafenstadt Essaouira.

Die Reise beginnt in der bezaubernden Stadt Marrakesch, bekannt für ihre faszinierenden Märkte, die berühmte Medina und den quirligen Jemaa el-Fnaa-Platz. Hier tauchten Sie ein in das Herz Marokkos und genießen die lebhafte Atmosphäre, die von den Gauklern, Händlern und Geschichtenerzählern jeden Tag neu geschaffen wird. Doch nun wird es Zeit für das Highlight der Tours: In den Wüstenperlen Mhamid und Erg Chegaga erleben Sie das echte Wüstenabenteuer, auf den Rücken von Kamelen, mit Picknick und bei einem Besuch bei einer Nomadenfamilie, bevor Sie die befestigte Stadt Taroudant besuchen. Und was wäre ein Familienurlaub ohne Strand? Die letzte Etappe der Rundreise ist somit die Hafenstadt Essaouira, wo die traumhafte Atlantikküste zum Baden einlädt.

Dieses unvergessliche Abenteuer fasziniert mit kultureller Vielfalt und atemberaubender Natur, die Kamelritte schaffen eine besondere Verbindung zur Tierwelt, die vor allem Kindern nachhaltig in Erinnerung bleibt. Ein einzigartiges Familienabenteuer in Marokko und der perfekte Weg, das authentische und magische Flair dieses wunderbaren Landes zu erleben.

Foto: Soyena Burkuz

JORDANIEN ERLEBEN

Acht Gründe für einen Besuch der touristischen Highlights des Haschemitischen Königreichs

Amman: Die Stadt auf über 20 Hügeln
Die Metropole Amman ist der ideale Ausgangspunkt, um Jordanien zu erkunden. Die Hauptstadt Jordaniens präsentiert sich als eine Stadt voller Kontraste. Nicht verpassen: Vom Zitadellenhügel aus erstreckt sich ein weiter Blick über das Häusermeer und auf die historischen Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Qasr Amra: Islamische Architektur
Nicht weit von Amman entfernt zeugen imposante Wüstenschlösser von der reichen Kultur des Landes. Feine Mosaike und Fresken liefern Besuchern imposante Einblicke in die frühere islamische Kunst und Architektur.

Jerash: ein beliebter Ort für Archäologen
Die antike Stadt Jerash im Norden Ammans zählt zu den weltweit am besten erhaltenen römischen Provinzstädten. Sie liegt an einer der ältesten Handelsrouten der Welt und beherbergt prachtvolle Kolonnadenstraßen, Bögen, Tempel und Bäder, die sich in einem bemerkenswert guten Zustand befinden.

Madaba: Auf den Spuren der Bibel
Jordanien ist reich an biblischen Stätten. In Madaba können Reisende in der St. Georgs Kirche die älteste Mosaikkarte des Heiligen Landes bestaunen oder den nahe gelegenen Berg Nebo besteigen. Auch die Taufstelle Jesu, nördlich des Toten Meeres, lohnt einen Besuch.

Das Tote Meer:
Wellness am tiefsten Punkt der Erde
Jordanien zählt zu den weltweit wichtigsten und beliebtesten Destinationen des Gesundheits- und Wellnesstourismus. Und das Ostufer des Toten Meeres gehört zu einer der spektakulärsten Naturlandschaften der Welt. Das einzigartige Klima bietet beste Behandlungsmöglichkeiten für eine große Bandbreite an chronischen Beschwerden.

Petra: Das touristische Juwel
Die über 2.000 Jahre alte ehemalige nabatäische Handelsstadt Petra liegt mitten in den Bergen versteckt im Süden Jordaniens. Über 1.000 Jahre war Petra vergessen, bis sie 1812 wiederentdeckt wurde. Heute ist das Weltkulturerbe zweifellos die größte touristische Attraktion Jordaniens.

Wadi Rum:
Schroffe Felsen und feiner Wüstensand
„Weitläufig, einsam und gottähnlich" – mit diesen Worten beschrieb T.E. Lawrence das Wadi Rum. Die größte Wüstenlandschaft Jordaniens ist ein riesiges und fast unberührtes Areal, an dem die Zeit still zu stehen scheint.

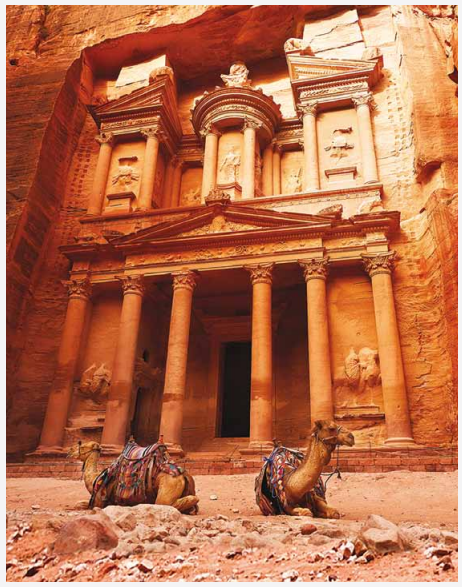
Foto: Adobe Stock | aleksa

Aqaba: Jenseits der Sandmeere
Kristallklares Wasser, prächtige Korallenriffe mit einer Vielzahl seltener Fischarten und eine bis zu 50 Meter weite Unterwassersicht erwarten Tauchsportfreunde am Golf von Aqaba, dem nordöstlichsten Punkt des Roten Meeres. Die gut erhaltenen Korallenriffe zählen zweifellos zu den schönsten der Welt.

JORDAN
Jordan Tourism Board

TISCHLER REISEN INFORMATION & BUCHUNG

Die Reisespezialisten von Tischler Reisen stellen Ihnen Ihre persönliche Traumreise nach individuellen Wünschen zusammen und beraten Sie gerne.

Tischler
Die persönliche Art des Reisens

E-Mail: urlaub@tischler-reisen.de | Telefon: +49 (0)8821 93 170
Gerne übersenden wir Ihnen auch Ihre persönlichen Exemplare unserer aktuellen Kataloge.

TISCHLER NEWSLETTER

Sie möchten regelmäßig über spannende Neuheiten und besondere Angebote aus den Tischler-Reisewelten informiert werden? Dann bestellen Sie unseren Newsletter, der ca. alle acht Wochen erscheint, auf unserer Website **www.tischler-reisen.de**

WERDEN SIE TISCHLER-FAN!

Auf unseren Fanpages finden Sie viele **spannende News, aktuelle Reiseberichte** unserer Mitarbeiter und **tolle Reisetipps**. Schauen Sie doch einmal vorbei und werden auch Sie Tischler-Fan!
facebook.com/tischlerreisen und Instagram.com/tischlerreisen

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe der Tischler Reisewelten erscheint im Sommer 2024. Darin erfahren Sie mehr über Themenrundreisen, besondere Destinationen für Familien oder Solotraveller und über die schönsten Hotels unserer Fernreiseziele!

IMPRESSUM

Herausgeber	Tischler Reisen AG, Partnachstraße 50, 82467 Garmisch-Partenkirchen, www.tischler-reisen.de
Info+Buchung	Die Angebote von Tischler Reisen können Sie in jedem Reisebüro buchen oder unter Tel. +49 (0) 8821 93 170, E-Mail: urlaub@tischler-reisen.de.
Redaktion	Carina Millwood, Christian Handschell, Petra Koslowski, Ekkehart Eichler
Produktion	WörterSee Public Relations und M2Plus | Visuelle Kommunikation, Bielefeld
Druck	Bechtle Druck&Service GmbH & Co. KG, Esslingen
Bildnachweis	Autoren- und Rechteinhaberschaft sind unmittelbar am jeweiligen Bild vermerkt.